

## **Fleming, Paul: 11. An Deutschland, nach Vernehmung des Todesfalles Herrn O**

- 1     Bis hieher und an uns hast du nur einen Preis,
- 2     o großes Vaterland, daß man so weit der Erden
- 3     gevierter Kreis bisher gewußt hat können werden,
- 4     so Ritterliches nichts, als dich zu nennen weiß.
  
- 5     Diß ist dein eigener Ruhm für deinen eignen Schweiß,
- 6     daß Rom, daß Spanien, daß aller Völker Herden,
- 7     die sich an dich gewagt, für dir und deinen Pferden
- 8     bestunden besser nicht als ein gewärmtes Eis.
  
- 9     Weiln denn (unangesehn, wie lange du den Ruhm
- 10    des Unbezwungenen hast, dein ewigs Eigentum)
- 11    du durch nichts Zeitlichs itzt zu brechen wirst gezwungen,
  
- 12    und nun auch
- 13    so falle froh und frei und, der du bist, ein Held.
- 14    Du hast aufs Edelste gerungen und gesungen.

(Textopus: 11. An Deutschland, nach Vernehmung des Todesfalles Herrn Opitzens. Abgerufen am 23.01.2026 von <http://www.textopus.de>)